

**GEMEINSAM  
GUTE BERATUNG  
ERMÖGLICHEN**





# THEMEN- ÜBERSICHT

- 3 **Präambel | Aufbau des LN WBB**
- 4 **Struktur des LN WBB**
- 5 **Einstieg**  
Warum es so wichtig ist, Bildungsberatung unter einem Dach anzubieten
- 6 **Warum Ihre Organisation Teil des Netzwerks sein sollte**
- 11 **Wichtige Handlungsfelder**  
Was steht an im LN WBB?
- 14 **Anhang**  
Alles, was nützlich ist
- 15 **Impressum**

## PRÄAMBEL

# Entstehung des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung Ba- den-Württemberg (LN WBB)

Das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg (LN WBB) ist aus dem Bündnis für Lebenslanges Lernen (BLLL) hervorgegangen. Mit dem Bündnis hat die Landesregierung rund 40 Partner aus der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen Bildung eng verzahnt, um die Erwachsenenbildung im Land zu stärken.

Das LN WBB geht auf eine Empfehlung der Enquetekommission des Landtags „Fit fürs Leben in der Wissensgesellschaft – berufliche Schulen, Aus- und Weiterbildung“ zurück. Zwischen 2012 und 2014 wurde das Landesnetzwerk mit Fördermitteln des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg konzipiert und aufgebaut. Federführend

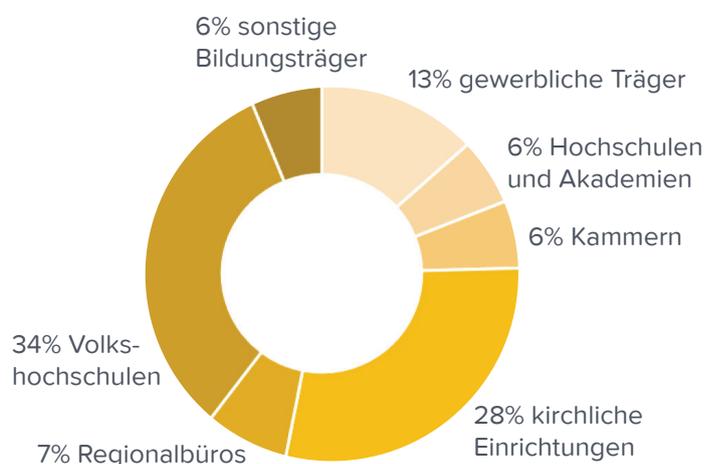
war hierbei der Träger des LN WBB, der Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V., in Kooperation mit dem Institut für Bildungswissenschaft der Universität Heidelberg.

Im Januar 2015 hat das Landesnetzwerk seine Arbeit aufgenommen. Gute Beratung im Bereich der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen Weiterbildung – dieses Ziel verfolgen die Mitgliedseinrichtungen des Netzwerks. Seitdem können sich Ratsuchende im Rahmen des LN WBB flächendeckend in ganz Baden-Württemberg kostenfrei, trägerneutral, wohnortnah oder online und professionell rund um das Thema Weiterbildung beraten lassen.

## AUFBAU DES LN WBB

### Trägerschaft des LN WBB

Träger der Koordinationsstelle des LN WBB ist der Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V. mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen. Das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung und seine Koordinationsstelle werden vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gefördert.



**Zusammensetzung des Netzwerks der  
Mitgliedseinrichtungen des LN WBB (Stand Juli 2021)**

## STRUKTUR DES LN WBB

### **Mitgliedseinrichtungen**

179 Mitgliedseinrichtungen des LN WBB (Stand Juli 2021) leisten mit ihren Beratenden Weiterbildungsberatung flächendeckend in allen 12 Regionen Baden-Württembergs.

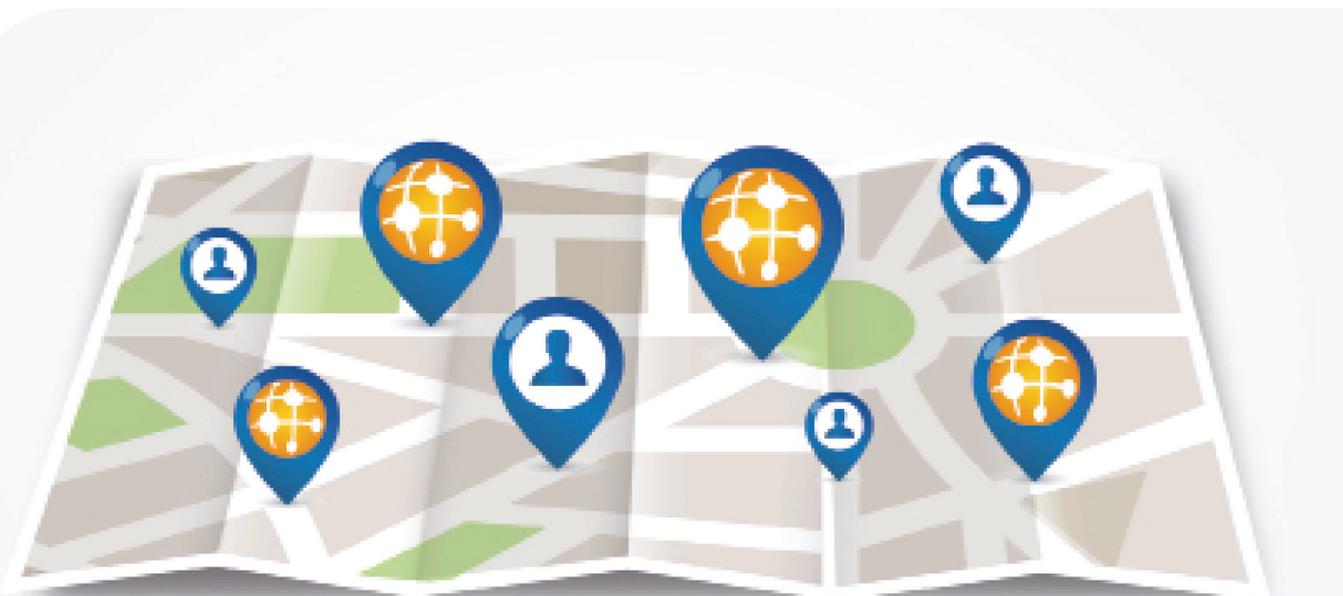
### **Koordinationsstelle des LN WBB**

Der Koordinationsstelle obliegt die für Erhalt und Weiterentwicklung des LN WBB unabdingbare aktive Organisation, Administration, Koordination und Ausgestaltung der Netzwerkarbeit, einschließlich der Abwicklung der Abrechnung der im Rahmen des LN WBB erbrachten trägerneutralen Beratungsleistungen. Sie unterstützt die Mitglieder des Netzwerks mit gezielten fachlichen Fortbildungen, sichert und entwickelt damit die Qualität der Beratung weiter und sorgt dafür, dass die Erreichbarkeit der Beratenden durch unterschiedliche alternative, auch digitale Beratungsformate gewährleistet bleibt.

### **Kuratorium**

Das Kuratorium unterstützt die Arbeit der Koordinationsstelle des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung und bringt sein Expertenwissen ein.

Es erarbeitet Empfehlungen und Vorschläge, berät und entscheidet über Fragen der strategischen Ausrichtung des Landesnetzwerks. Zudem setzt sich das Kuratorium für die Nachhaltigkeit des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung ein und wirkt als positiver Multiplikator. Das Kuratorium arbeitet ehrenamtlich.



# EINSTIEG

## Warum es so wichtig ist, Bildungsberatung unter einem Dach anzubieten

Lernen – ein Leben lang: Das wird immer wichtiger, gerade in Zeiten der Digitalisierung. Schritt zu halten mit dem technologischen und gesellschaftlichen Wandel und all den wachsenden Anforderungen in Beruf und Privatleben, ist für viele Menschen Herausforderung und auch Chance zugleich. Deswegen hatte sich in Baden-Württemberg das Bündnis für Lebenslanges Lernen formiert, aus dem im Jahr 2015 schließlich das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg (LN WBB) hervorging. Das LN WBB bündelt Kompetenzen von derzeit mehr als 170 Mitgliedseinrichtungen in ganz Baden-Württemberg und verfolgt ein übergeordnetes Ziel: Kostenfrei, trägerneutral, individuell und vor allem flächendeckend soll die Beratung sein, die die Mitgliedseinrichtungen des LN WBB allen Ratsuchenden anbieten – eine Beratung, die so nah wie gut ist. Universitäten und Akademien gehören genauso zum Netzwerk wie Volkshochschulen, Kammern, Regionalbüros, kirchliche Einrichtungen und andere Bildungsträger, die ein gemeinsames



Ziel verfolgen: Sie alle wollen Ratsuchende unabhängig und individuell beraten, damit sie die für sich ganz persönlich beste Perspektive entwickeln können – in der allgemeinen, beruflichen oder auch in der wissenschaftlichen Weiterbildung. Das LN WBB wird durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gefördert. Träger der Koordinationsstelle des LN WBB ist der Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V. Dass das Landesnetzwerk an dieser Stelle angesiedelt ist, macht einmal mehr den Anspruch deutlich, um den es geht: möglichst viele Menschen in Baden-Württemberg für eine Weiterbildung zu interessieren und zu motivieren.



# WARUM

## Warum Ihre Organisation Teil des Netzwerks sein sollte

**Gemeinsam statt allein: Regelmäßige Treffen sorgen für einen Austausch untereinander und geben neue Impulse.**

Die Koordinationsstelle des LN WBB setzt alles daran, eine möglichst starke Vernetzung von Akteuren der Bildungslandschaft zu erreichen. Sie koordiniert die Netzwerkarbeit und organisiert Veranstaltungen, die alle Beratungsstellen miteinander ins Gespräch bringen und Denkanstöße ermöglichen sollen – kurzum: ein partnerschaftliches Netzwerk, auf das sich alle Beteiligten verlassen können und das Raum für Austausch bietet. In jedem Jahr gibt es regionale Netzwerktreffen und alle zwei Jahre ein landesweites Netzwerktreffen, in deren Rahmen die Beraterinnen und Berater der Mitgliedseinrichtungen fachliche Informationen erhalten und sich in einem

kollegialen Umfeld austauschen können – ein echter Mehrwert für alle Beteiligten.

Noch wichtiger aber ist, dass auch die Ratsuchenden auf das Netzwerk zählen können. Daher kann jede Mitgliedseinrichtung, die im Rahmen des LN WBB förderfähige Beratungsleistungen für die Ratsuchenden erbringt, diese Beratungszeiten bei der Koordinationsstelle des LN WBB zur Abrechnung einreichen. Jedem Ratsuchenden wird geholfen – und wenn ein Beratender ad hoc keine Lösung parat hat, kennt er in seinem Netzwerk ganz sicher einen Beratenden, der eine passende Idee im Hinterkopf hat, wie und wo sich die Weiterbildungs-Idee des Ratsuchenden umsetzen lässt.



**Auch Bildungsträger lernen: Das LN WBB bietet fachliche Fortbildungen für die beratenden Mitgliedseinrichtungen an, um ihre Beratungskompetenzen zu stärken und ihnen neue Impulse zu vermitteln**

Um die eigene Beratungskompetenz weiterzuentwickeln und auf der Höhe der Zeit zu halten, bietet das LN WBB regelmäßig Fortbildungen zu ganz unterschiedlichen Themen aus dem Feld der Weiterbildungsberatung an. Transaktionsanalyse, Resilienz, Qualitätssicherung von Beratungsleistungen, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten, aufsuchende Bildungsberatung oder Biografiearbeit sind nur einige der Schlagworte, die in den Fortbildungen immer wieder eine Rol-

le spielen. Daneben tauschen sich die Beratenden der Weiterbildungseinrichtungen bei diesen Gelegenheiten auch aus, zum Beispiel bei den von der Koordinationsstelle des LN WBB regelmäßig organisierten regionalen Netzwerktreffen. Erfahrungen stehen dabei genauso im Fokus wie Fallbeispiele aus der eigenen Beratungstätigkeit, die man gemeinsam mit anderen Kolleginnen und Kollegen analysiert. Vorträge aus Wissenschaft und Praxis geben neue Impulse und fachliche Anregungen für die Beratenden. Eine runde Sache, die alle Beteiligten nach vorne bringt – persönlich und ganz besonders in ihrer beruflichen Tätigkeit.



### **Synergien heben: Regionale Beratungsnetzwerke werden Teil eines flächendeckenden Netzwerks**

Vernetzung ist alles: Das LN WBB hilft durch seine Struktur dabei, dass regionale Beratungsnetzwerke im Land sich kennenlernen, untereinander austauschen und über Regionen hinweg Synergien in ihrer Beratungsarbeit entwickeln können. Überdies werden regionale Beratungsnetzwerke und Akteure der Bildungsarbeit Teil eines großen Netzwerks, das die Interessen und Kompetenzen im LN WBB bündelt und damit für alle Beteiligten verfügbar macht – ein wertvoller Vorteil, um die bestmögliche Bildungsberatung zu bieten.

### **Bekannter werden: Die Mitgliedseinrichtungen können ihre Beratungszahlen steigern, da sie durch das Netzwerk eine bessere Präsenz erfahren**

Wo sie die richtigen Ansprechpartner\*innen in ihrer Region für ihr Anliegen finden, erfahren Ratsuchende ganz bequem über die LN WBB-Website. Dort ist eine [Landkarte](#) von Baden-Württemberg hinterlegt, die Interessierten zeigt, an wen sie sich in ihrer Region mit ihrem Anliegen wenden können. So kommen Ratsuchende oft zu Bildungsträgern, die sie vorher nicht kannten – und die ihnen jetzt ganz konkret weiterhelfen können. Damit werden die Beratungseinrichtungen in ihrer Region präsenter und können auch von einer starken Mund-zu-Mund-Propaganda profitieren: Denn wer mit seiner Beratung zufrieden war, erzählt es vielleicht in seinem Bekanntenkreis weiter.

**Nah dran: Die Mitgliedseinrichtungen sind Lotsen im Bildungdschungel und beraten die Ratsuchenden kostenfrei, wohnortnah, individuell und trägerneutral**

Lotsen im Bildungdschungel sind gefragt: Denn viele Menschen wollen sich weiterbilden, finden aber oftmals nicht den passenden Weg. Hier sind die Mitgliedseinrichtungen gefragt: Sie beraten kostenfrei, wohnortnah, individuell und trägerneutral. Das ist entscheidend: Denn es geht nicht darum, eine Weiterbildung aus dem eigenen Angebot zu offerieren, sondern eine individuelle Lösung für die ratsuchende Person zu finden. Alle Mitglieder beraten jeweils zu den Schwerpunkten ihrer Einrichtung und ergänzen dadurch das vielfältige Beratungsangebot im LN WBB. Perspektiven zu finden, die eigene Bildungs- und Erwerbsbiografie selbst in die Hand zu nehmen, Partizipation zu ermöglichen und dem Ratsuchenden überdies Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten: Das ist die Aufgabe der Beratungsstellen, die dafür ihre geballten Kompetenzen in die Waagschale werfen.

**Nur einen Mausklick entfernt: Von der LN WBB-Website erfolgen Verlinkungen auf die Seiten der beratenden Standorte**

Die nächste Bildungschance ist nur einen Mausklick entfernt: Der [Beratungsatlas](#) auf der LN WBB-Website zeigt, welche Einrichtung zu welchen Themen berät. So lässt sich schnell der passende Bildungsträger in der Region finden, in der der Ratsuchende lebt. Oder Interessierte wählen eine andere Möglichkeit, nutzen die Landkarte und finden mit einem Klick Beratungsstellen in der Region. Wer genauer hinschaut, sieht das Beraterprofil, erfährt mehr über die Angebote, Öffnungszeiten, Termine und Ansprechpartner.



Weiterkommen  
durch  
Weiterbildung

MIT WEM?

WARUM?

WO?

WIE?

WAS?

„Wir bieten unseren Mitgliedseinrichtungen ein partnerschaftliches Netzwerk. So können die Akteure im LN WBB voneinander profitieren.“

Regine Zizelmann,  
Leitung Koordinationsstelle LN WBB BW

### **Ein starkes Netzwerk mit steigenden Beratungszahlen**

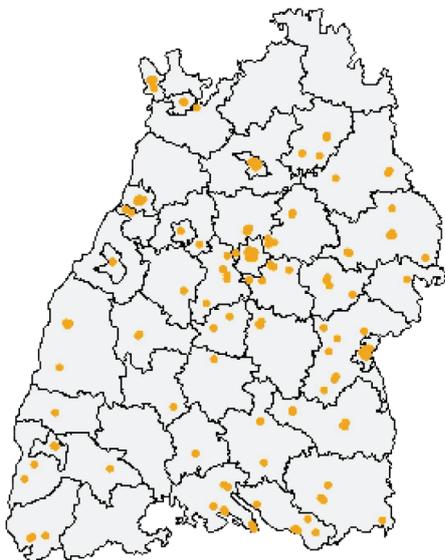
Dass die Beratungseinrichtungen im LN WBB immer stärkeren Zulauf erfahren, zeigt ein Blick in die Statistik: Ließen sich im ersten Halbjahr 2015 noch etwas mehr als 1.000 Menschen informieren, waren es im zweiten Halbjahr 2020 fast 1.800 Beratungen, die von den Einrichtungen in den zwölf Regionen Baden-Württembergs insgesamt geleistet wurden. Vergleicht man diese beiden Zeiträume, gibt es gerade im Bereich der beruflichen Neu- oder Umorientierung eine deutliche Steigerung von 400 auf weit über 600 Bera-

tungen. Ähnlich sieht es bei der beruflichen Qualifizierung aus: Von knapp unter 300 entwickelte sich die Zahl der Gesprächstermine in diesem Bereich auf mehr als 500 in der zweiten Jahreshälfte 2020. Die Beratungen zur beruflichen Weiterbildung halten sich mit rund 550 auf einem gleichbleibend hohen Niveau. Neu und vermutlich ausgelöst durch den Zuzug vieler Flüchtlinge ist die Deutschförderung, die zuletzt mehr als 400 Termine ausmachte.

# WICHTIGE HANDLUNGS- FELDER

## Was steht an im LN WBB?

Flächendeckend und leicht zugänglich:  
Durch zusätzliche Mitgliedseinrichtungen  
sollen weitere Anlaufstellen in ganz Ba-  
den-Württemberg für interessierte Ratsu-  
chende angeboten werden



**179 Standorte in 12 Regionen (Stand Juli 2021)**

Je größer ein Netzwerk ist, desto vielfältiger ist es. Deshalb sollen weitere Beratungseinrichtungen das LN WBB ergänzen, um landesweit und flächendeckend qualitativ hochwertige Beratungen anzubieten. Gerade

im ländlichen Raum werden noch Initiativen gesucht, die sich im Feld der Weiterbildung engagieren und ihre Beratungs-Expertise anbieten, um noch mehr Menschen zu lebenslangem Lernen zu verhelfen. Denn Teilhabe und Gleichberechtigung sollen keine regionalen Schranken haben.

**Digitaler Wandel: Unterstützung der Mitgliedseinrichtungen durch Angebote wie Chat-Beratung, Online-Netzwerktreffen und Online-Fortbildungen**



Auch wenn immer noch viele Menschen ein persönliches Vor-Ort-Treffen favorisieren: In vielen Fällen erleichtert eine Online-Beratung den Zugang zu den Informationen, die man für sein persönliches Weiterbildungsprojekt benötigt. Videotelefonie ist heute schon durch Endgeräte wie Smartphones möglich, die viele Ratsuchende besitzen. Damit haben sie auch den Zugang zu ihrer persönlichen Bildungsperspektive in der Tasche: Denn per Video-Beratung können sie sich informieren – auch über regionale Grenzen hinweg. Den Fahrweg können sie sich sparen, oder gleich eine Beratungsstelle nutzen, die weit entfernt, dank einer Video-Beratung aber doch ganz nah, ist. Diesen digitalen Wandel in der Bildungsberatung will das LN WBB gezielt mitgestalten und unterstützen. Ein weiteres Angebot des LN WBB an seine Mitgliedseinrichtungen ist die Möglichkeit, Chat-Beratung als digitale Beratungsalternative anzubieten. **Die Beratungsstellen erhalten das Tool und die Einrichtung des Chat-Zugangs sowie die Bewerbung mit einem eigenen LN WBB-Chatlogo kostenfrei.**



### **Gesellschaftliche Teilhabe: Die aufsuchende Weiterbildungsberatung soll ausgebaut werden**

Weg von der „Komm“-Struktur: Das ist ein weiteres Ziel des LN WBB. Denn wer eine Beratung benötigt, besucht dazu in aller Regel eine Einrichtung und bereitet sich auf das Gespräch vor – zum Beispiel mit einer von der Koordinationsstelle des LN WBB bereitgestellten Checkliste, in der die ratsuchende Person sich im Vorfeld überlegt, warum und in welchem Bereich sie sich weiterbilden möchte oder welches Vorwissen sie dafür mitbringt. Solch eine detaillierte Vorbereitung aber muss nicht immer sein: Angestrebt ist es, eine aufsuchende Weiterbildungsberatung zu etablieren, die dorthin geht, wo die Menschen sind – zum Beispiel in Familienbildungsstätten, zu Tafeln oder in Stadtbibliotheken, um dort niedrigschwellig spontane Beratungen anzubieten.

### **Den Wandel unterstützen: Die Beratungsangebote sollen qualitativ so aufgestellt sein, dass die Ratsuchenden bei dem fortschreitenden Wandel in Gesellschaft, Politik, Kultur und Wirtschaft nachhaltig mitwirken können**

Wer andere berät, sollte selbst gut informiert sein. Deshalb bietet das LN WBB regelmäßig Schulungen und Vorträge an, die rund um aktuelle Themen zur Stärkung und Entwicklung der Bildungsberatung kreisen. All diese Aktivitäten wirken auf eine gleichbleibend hohe Beratungsqualität hin und sorgen dafür, dass die unter dem Dach des LN WBB vereinten Einrichtungen vor allem eines sind: ein lebendiges Netzwerk und eine starke Qualitätsgemeinschaft.

„Im LN WBB fallen Ratsuchende nicht durchs Raster: Das macht unser kollegiales Netzwerk möglich, in dem alle Mitgliedseinrichtungen zusammen wirken.“

Regine Zizelmann,  
Leitung Koordinationsstelle LN WBB BW



# ANHANG

## **Alles, was nützlich ist – Übersicht über alle bereits beteiligten Bildungsträger**

Welche Einrichtungen machen in meiner Region im Netzwerk mit? Damit sich aktuelle und potenzielle Mitglieder des LN WBB davon einen Eindruck verschaffen können, findet sich an dieser Stelle eine Übersicht über alle derzeitigen Beratungseinrichtungen, die bereits von einer Mitgliedschaft im LN WBB profitieren. Wer noch nicht dabei ist, sollte mitmachen und Teil dieses vielfältigen Netzwerks werden, in dem es viele inhaltliche Schätze zu heben gibt.

>> [Beratungsatlas](#)

## **Weiterführende Internet-Links**

Auf der Homepage des Landesnetzwerks finden sich weitere Informationen rund um das LN WBB [www.bildung-bringt-weiter.de](http://www.bildung-bringt-weiter.de)

Eine Landkarte von Baden-Württemberg zeigt, in welchen Regionen die Beratungseinrichtungen aktiv sind:

[www.lnwbb.de/in-ihrer-region](http://www.lnwbb.de/in-ihrer-region)

Wer einen tieferen Einblick in die Arbeit des LN WBB sucht, wird im Positionspapier des Netzwerks fündig:

[www.lnwbb.de/downloads](http://www.lnwbb.de/downloads)

Die Checkliste für Ratsuchende zur Weiterbildungsberatung und der Flyer des LN WBB sind an dieser Stelle veröffentlicht:

[www.lnwbb.de/downloads](http://www.lnwbb.de/downloads)

# IMPRESSUM



**Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung  
Baden-Württemberg (LN WBB)**

c/o Volkshochschulverband  
Baden-Württemberg e.V.  
Raiffeisenstr. 14  
70771 Leinfelden-Echterdingen

E-Mail: [info@lnwbb.de](mailto:info@lnwbb.de)

Tel. 0711/75900-64

Das LN WBB wird durch das Ministerium für  
Kultur, Jugend und Sport Baden-Württemberg  
gefördert.



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Träger der Koordinationsstelle des LN WBB  
ist der Volkshochschulverband Baden-  
Württemberg e.V.

**vhs**  Gemeinsam für mehr Bildung  
Volkshochschulverband Baden-Württemberg

